

## Referenten

### Dr. Markus Widenmeyer

- hat Chemie und Philosophie in Stuttgart studiert
- promovierte 2001 an der TU München in Anorganischer Chemie
- absolvierte 2007 ein M.A. in Philosophie
- arbeitet in der zentralen Forschung eines weltweit tätigen Technologie-Konzerns
- ist ehrenamtlicher Mitarbeiter bei der Studiengemeinschaft Wort und Wissen
- ist Autor zahlreicher Bücher, u. a. „Das geplante Universum“ (2019) und „Moral ohne Gott?“ (2022)



### Dr. Alin Cucu

- hat Biologie und Chemie an der Ludwig-Maximilian-Uni in München studiert
- arbeitete 7 Jahre als Gymnasiallehrer
- ist Gewinner eines Templeton-Stipendiums in Liechtenstein sowie mehrerer Templeton-Forschungsprojekte
- forscht und lehrt an der Uni Lausanne, wo er 2022 in Philosophie promovierte
- ist Autor mehrerer Peer-Review-Fachartikel zum Leib-Seele-Dualismus



## Buchempfehlung

Markus Widenmeyer

### Ist ohne Gott alles erlaubt?



Gibt es Gott nicht, scheint Moral nur ein unverbindliches Produkt der Evolution zu sein. Viele Philosophen meinen heute aber, dass es auch ohne Gott eine wirklich objektive, vom Menschen unabhängige Moral geben kann. Der Autor zeigt, warum solche Ansätze scheitern und dass Moral nach wie vor ein starkes Indiz für Gott ist.

1. Auflage, 2022, Hardcover, Format 16,5 x 24, 67 Seiten, 14,95 €

## Tagungsort

In den Räumen der Freien evang. Gemeinde Mozartstraße 12 80336 München



## Anreise

Da es sehr schwierig ist, in der Innenstadt von München gebührenfreie Parkplätze zu finden, empfehlen wir Ihnen mit der **U3** oder **U6** bis **Goetheplatz** zu fahren. Nehmen Sie dort den **Ausgang Mozartstraße** (von hier ca. 150 m zum Veranstaltungsort/Gemeindehaus).

## Mittagessen

In der Mittagspause werden eine Bayerische Brotzeit (Leberkäse mit Kartoffelsalat und Brezeln, 6,00 €) und Getränke angeboten. Zwecks Planung wird um eine Voranmeldung gebeten.

## Tagungskosten

Die Teilnahme an der Tagung ist für Sie kostenlos. Da uns natürlich für Saalmiete, Organisation und Reisekosten der Referenten erhebliche Kosten entstehen, hoffen wir, dass Sie uns mit einer freiwilligen Spende bei der Deckung dieser Ausgaben behilflich sind. (Wort und Wissen, Stichwort „RT München“, Sparkasse Hagen-Herdecke; IBAN: DE75 4505 0001 0128 0146 60)

## Anmeldung

Es würde unsere Vorbereitungen erleichtern, wenn Sie sich **bis 15.11.2024 anmelden. Bitte geben Sie auch an, ob Sie eine Brotzeit wünschen.** Per E-Mail unter:

[rt-muenchen@wort-und-wissen.de](mailto:rt-muenchen@wort-und-wissen.de) oder bevorzugt online:

<https://veranstaltungen.wort-und-wissen.org/rt-muenchen/>



**STUDIENGEMEINSCHAFT  
WORT UND WISSEN.**

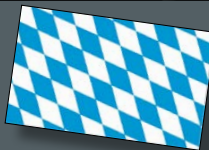
Wissenschaft in einer geschaffenen Welt



# 19. MÜNCHNER REGIONALTAGUNG

# Ewige, existentielle und aktuelle Fragen

## Samstag, 23. November 2024



## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Mitglieder der SG Wort und Wissen!

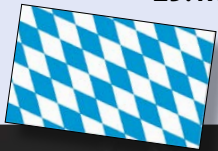
Der berühmte Mathematiker Blaise Pascal sagte in der wirren Zeit des 30jährigen Krieges im 17. Jh.: „Die Wahrheit ist in dieser Zeit so verdunkelt, und die Lüge so allgemein verbreitet, dass man die Wahrheit nicht erkennen kann, wenn man sie nicht liebt.“ Auch heutzutage hat man oft den Eindruck, dass viele grundlegende Klarheiten und Wahrheiten beseitigt werden. Gibt es Gut und Böse oder ist das nur Einbildung? Ist der Mensch nur eine biologische Maschine, die bald in vielen Bereichen durch KI ersetzt wird? Wir sind überzeugt, dass auch die drängenden Fragen des 21. Jahrhunderts ausgehend von der Heiligen Schrift überzeugend beantwortet werden können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch der

### 19. Münchner Regionaltagung

am 23. November 2024.

Ihre Mitarbeiter der SG Wort und Wissen



## Samstag, 23. November 2024

- 10.00 Uhr Dr. Stephan Schmitz  
Begrüßung und Vorstellung  
der SG WORT UND WISSEN
- 10.15 Uhr Dr. Markus Widenmeyer  
**Gut und Böse – eine Illusion?**
- 11.15 Uhr Dr. Alin Cucu  
**Wie die Neurowissenschaft  
auf die Existenz der Seele hinweist**
- 12.15 Uhr Mittagspause  
Zeit für Gespräche mit den Referenten
- 13.45 Uhr Dr. Markus Widenmeyer  
**Was den Menschen von KI unterscheidet**
- 14.45 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Dr. Alin Cucu  
**Philosophische und biblische Argumente  
für die Existenz der Seele**
- 16.30 Uhr Gespräch mit den Referenten –  
Abschlussdiskussion
- 17.00 Uhr Ende der Tagung

### Büchertisch:

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und informieren Sie sich in den Pausen über unser reichhaltiges Angebot an Büchern und DVDs, die Sie käuflich erwerben können. Außerdem können Sie Faltposter kostenlos mitnehmen.

### Gut und Böse – eine Illusion? (Dr. Markus Widenmeyer)

Für die beiden naturalistischen Autoren Michael Ruse und Edward O. Wilson ist die Vorstellung, es gebe objektive moralische Wahrheiten, ein durch unsere Gene bewirkter „Betrug“. In der Tat müsste Moral, wenn sie wirkliche Orientierung und Autorität haben soll, objektiv sein, d.h. von Natur und Menschheit unabhängig sein. Dies dürfte aber nur dann realistisch sein, wenn es Gott gibt. Denn säkulare Ansätze, objektive Moral zu begründen, weisen erhebliche Schwächen auf.

### Wie die Neurowissenschaft auf die Existenz der Seele hinweist (Dr. Alin Cucu)

Materialistische Philosophen gehen wie selbstverständlich davon aus, dass alle Gehirnvorgänge bereits rein physikalisch erklärt wurden oder im Prinzip erklärbar sind. Doch ein genauer Blick in die neurowissenschaftliche Fachliteratur zeigt, dass es dazu nicht nur keine Befunde gibt – vielmehr scheinen gewisse Gehirnvorgänge prinzipiell keine materielle Erklärung zuzulassen. Sie erfordern deshalb die Hypothese einer nicht-materiellen Seele.

### Was den Menschen von KI unterscheidet (Dr. Markus Widenmeyer)

Aktuell unterscheidet man sieben Stufen der Künstlichen Intelligenz. Bereits Stufe 5 („Allgemeine KI“) soll der menschlichen Intelligenz ebenbürtig sein, denn sie soll Sachverhalte „verstehen“ können, „lernen“, „Wissen“ verarbeiten usw.

Es ist jedoch fraglich, ob solche Formulierungen, durch die diese Technologie als ziemlich menschlich dargestellt wird, wirklich korrekt sind. Denn es gibt starke Argumente dafür, dass unsere üblichen Konzepte von z.B. „Wissen“ oder „Verstehen“ usw. nicht auf physikalische bzw. technisch-funktionale Sachverhalte reduzierbar sind.

### Philosophische und biblische Argumente für die Existenz der Seele (Dr. Alin Cucu)

Dass Menschen eine Seele haben, galt bis vor nicht allzu langer Zeit unter Christen als unumstößlicher Teil der biblischen Weltanschauung. In den letzten Jahrzehnten jedoch haben sich Stimmen gemehrt, die dies anzweifeln und einen „christlichen Materialismus“ vertreten. Diese Denker scheinen sich nicht darüber im Klaren zu sein, welche schockierende Konsequenzen es haben würde, wenn Menschen nur Körper und nicht Seele wären. Darüber hinaus ist der biblische Befund klar: Menschen sind Kompositwesen aus Seele und Leib.